

Anmerkungen zum Präludium Nr. 4 Opus 83 von Mauro Giuliani (1781-1829)

Schon eine kleine Herausforderung sind alle sechs Präludien aus Opus 83. Das hier vorliegende Präludium Nr. 4 hat meiner Meinung nach einen Schwierigkeitsgrad von 3 – 4 (mittelschwer bis schwer). Die Anforderungen vor allem für die linke Hand verlangen schon eine fortgeschrittene Spieltechnik. Wäre da nicht das eher moderate Tempo, wäre der Schwierigkeitsgrad sogar noch etwas höher einzustufen!

Ich empfehle die angegebenen Fingersätze für die linke und rechte Hand unbedingt auszuprobieren. Ich persönlich komme vor allem mit den angegebenen Fingersätzen für die linke Hand sehr gut zurecht. Freilich gibt es stellenweise alternative Möglichkeiten. Alternativen für die rechte Hand sind gleich in den ersten beiden Takten zu sehen. Diese Zuordnung (p-i-m-i-m-i-p-i-m-i-m-i) kann so fast durch alle Takte gespielt werden. Sicher ein Argument! Ich persönlich bevorzuge aber trotzdem die oben stehende Angabe unter Hinzunahme des Ringfingers. Lasst hier aber euren Geschmack bzw. eure Spielgewohnheit entscheiden!